

Checkliste

Corona-Hygienekonzept zum Schutz von Beschäftigten und Kindern/Jugendlichen in Schulen

Merkmal	Maßnahmen der Schule	Merkmal erfüllt		verantwortlich
		ja	nein	
Organisation				
Corona-Krisenteam	In der Schule ist ein Corona-Krisenteam zur einrichtungsspezifischen Anpassung und Umsetzung der Maßnahmen gebildet.			Schulleitung (Personalrat)
Hygieneplan	Auf der Grundlage des Infektionsgesetzes ist ein aktueller Hygieneplan erstellt unter Beachtung des Hygieneplans des Bildungsministeriums.			Schulleitung (Personalrat, Schulträger)
Unterweisung	Alle Beschäftigten werden über die Risiken, Übertragungswege, Symptome der Erkrankung, über die hygienischen Maßnahmen und deren korrekte Umsetzung unterwiesen.			Schulleitung, Krisenteam, Lehrkräfte
	Alle Schüler*innen werden zu den hygienischen Maßnahmen unterwiesen. Dazu werden auch Piktogramme, Plakate und ggf. Videos verwendet.			
Planung des Einsatzes der Lehrkräfte sowie der maximalen Anzahl von Schüler*innen	Es wird ermittelt, wie viele Schüler*innen maximal aufgenommen werden können, um die konkreten Hygienestandards noch umsetzen zu können.			Schulleitung (Personalrat)
	Es wird ermittelt, wie viele Lehrkräfte anwesend sein müssen, um die Schüler*innenanzahl unterrichten zu können.			
	Lehrkräfte sowie Pädagogische Fachkräfte, die nach ärztlichem Attest eine Corona-19-relevanten Vor-/Erkrankung haben, werden nicht zum Präsenzunterricht eingesetzt. Sie unterstützen das häusliche Lernen der Schüler*innen aus dem sog. Homeoffice.			
	Es wird ermittelt, wie viele Schüler*innen aufgenommen werden, damit die Hygienestandards eingehalten werden können.			
	Jeder Klasse/Lerngruppe wird ein festes Lehrkräfteteam zugeordnet.			
	Das sog. Homeschooling von Lehrkräfte, die von zu Hause arbeiten, und für die betroffenen Schüler*innen wird organisiert.			
Raumkonzept	Jede Klasse/Lerngruppe erhält einen eigenen Raum und wechselt ihn nicht.			Schulleitung, Schulträger
	Die Räume werden so gestaltet, dass der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden kann. Die maximale Gruppengröße richtet sich daran aus.			
	Verkehrswege innerhalb der Räume, den Fluren und an den Ein- und Ausgängen sind eindeutig gekennzeichnet, damit der Mindestabstand eingehalten werden kann. Möglichst Einbahnregelungen treffen.			
Aufgabenübertragung	Es ist festgelegt, wer, wo, welche Maßnahmen kontrolliert.			Schulleitung, Krisenteam

Ersthelfer*innen	Es ist sichergestellt, dass zu jeder Zeit genügend ausgebildete Ersthelfer*innen verfügbar sind.			Schulleitung, Krisenteam
Schulfremde Personen	Der Aufenthalt schulfremder Personen auf dem Gelände und im Gebäude wird auf ein Minimum beschränkt. Sie haben Mund-Nasen-Schutz zu tragen.			Schulleitung, Schulträger
Material	Es wird regelmäßig kontrolliert, ob ausreichend Hygienematerial (Seife, Papierhandtücher, Toilettenpapier) vorhanden ist und es wird vorsorgend ein Vorrat angelegt.			Schulträger, Schulleitung
	Den Beschäftigten steht ausreichend Schutzmaterial (Mund-Nasen-Schutz, Desinfektionsmittel, Handschuhe et.) gemäß der Gefährdungsbeurteilung zur Verfügung. Vorsorgend wird ein Vorrat angelegt.			
	Für die Schüler*innen ist ausreichend Mund-Nasen-Schutz vorhanden, vorsorgend wird ein Vorrat angelegt.			
Verhaltensregeln und persönliche Hygiene				
Hygieneregeln	Gründliches und regelmäßiges Händewaschen der gesamten Hand einschließlich Fingerzwischenräume und Handrücken mit Seife einschäumen, ca. 20 Sekunden: vor Unterrichtsbeginn, vor dem Essen, nach der Pause, nach dem Toilettenbesuch, nach Kontakt mit schmutzigem ggf. konterminierten Materialien (z. B. Treppengeländer, Türgriffe), nach dem Niesen oder Husten.			Schulleitung, Schulträger, Lehrkräfte
	Hände aus dem Gesicht fernhalten.			
	Husten, Niesen in ein Papiertaschentuch oder in die Armbeuge. Papiertaschentücher werden sofort entsorgt in einen Mülleimer mit Deckel.			
Abstand halten	Gruppenbildungen werden verhindert.			Schulleitung, Lehrkräfte
	Das Abstandsgebot von 1,5 m wird eingehalten.			
Tragen von Mund-Nasen-Schutz	Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, wird der Mund-Nasen-Schutz getragen.			Schulträger, Schulleitung
	Mund-Nasen-Schutz wird für die Beschäftigten und auch für Schüler*innen zur Verfügung gestellt.			
Raumhygiene				
Mobiliar	Lern-, Spielmaterial, Kleinmöbel bleiben in den jeweiligen Räumen und werden täglich gereinigt.			Schulträger
Lüften	Die Räume werden auch während des Unterrichts mehrfach stoß- und querbelüftet.			Lehrkräfte
Reinigung	Die Räume und Kontaktflächen werden täglich gemäß des Reinigungskonzepts gereinigt.			Schulträger
Hygiene im Sanitärbereich				
Sanitärräume,	Die Sanitärräume sind in ausreichender Anzahl mit Seifenspendern, Papierhandtüchern und			Schulträger

Anzahl, Zustand, Reinigung	Abfallbehältern ausgestattet.			
	Bei der Nutzung ist die Anzahl so festgelegt, dass die Abstandsregel eingehalten wird.			
	Die Reinigung erfolgt (zweimal) täglich nach dem Reinigungskonzept.			
Meldesystem	Es wird täglich kontrolliert und Material umgehend aufgefüllt.			Schulleitung, Lehrkräfte
	Es wird sichergestellt, dass Schüler*innen verantwortungsbewusst mit dem Material umgehen und zu Neige gehendes Material umgehend der Schulleitung melden.			
Musikunterricht	Das Singen in geschlossenen Räumen wird vermieden.			Schulleitung, Lehrkräfte
	Chorproben werden vermieden.			
Sportunterricht	Abstandsregeln und Hygieneregeln werden eingehalten.			Schulleitung, Lehrkräfte
	Möglichst häufig das Außengelände nutzen.			
Tagesablauf				
Bringen, Abholen	Abstandsregeln werden eingehalten.			Schulleitung, Krisenteam
	Bezugsperson betritt das Schulgelände nicht.			
Schulweg	Bei Bus- oder Bahnnutzung Mund-Nasen-Schutz tragen.			
	Im Wartebereich wird die Abstandsregel eingehalten.			
Unterricht	Lernmittel werden personenbezogen verwendet und nicht untereinander ausgetauscht.			Lehrkräfte
	Wenn möglich im Außengelände durchführen.			
	Unterrichtsmethode beachtet die Abstandsregel.			
Pause	Zeitversetzt und in festgelegten Bereichen.			Schulleitung
Ausflüge	Kleinere fußläufige Ausflüge möglich.			Schulleitung, Lehrkräfte
	Größere Ausflüge mit öffentlichen Verkehrsmitteln entfallen.			
Veranstaltungen Besprechungen	Nur in dem Umfang möglich wie die Mindestabstandsregel von 1,5 m es erlaubt. Wo immer möglich ersetzen durch Video- oder Telefonkonferenzen.			Schulleitung
Erkennbare Krankheitssymptome				
Schüler*innen Beschäftigte	Melde-, Handlungs- Kommunikationskette sind mit dem Gesundheitsamt abgesprochen und mehrfach erprobt.			Schulleitung, Lehrkräfte, Schulträger, Eltern- und Schülervertretung
	Soweit Krankheitssymptomen erkannt sind, Melde- und Handlungskette unverzüglich in Gang setzen.			
	Nach Testung Quarantäneanweisungen einhalten.			
	Neue Erkenntnisse und empfohlene Maßnahmen, die vom Gesundheitsamt oder übergeordneter Behörde kommen, werden umgehend zur Kenntnis genommen und umgesetzt.			
	Kommunikativer Kontakt zu Schüler*innen oder Beschäftigten zu Hause wird gepflegt.			